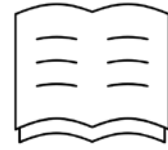




Was ist Mobbing?



Im magischen Tagebuch haben Kinder Erklärungen für den Begriff „Mobbing“ eingeklebt:

Mobbing kommt vom Englischen „to mob“. Das heißt auf Deutsch: angreifen oder attackieren. Mobbing ist ein Ausdruck dafür, dass ein Mensch sich schlecht oder wertlos fühlt, weil ihn eine Gruppe von anderen Menschen dauernd quält. Also gemein ist. Oder schlimme Sachen sagt.

Menschen, die andere mobben, wollen Macht ausüben und empfinden kein Mitgefühl. Oft haben sie selbst Probleme und wollen davon ablenken. Man nennt sie „Täter“ und die Person, die gemobbt wird, „Opfer“. Oft sehen auch einige zu und greifen nicht ein, weil sie selbst Angst haben, gemobbt zu werden.

Mobbing kann in verschiedenen Formen passieren: mit Worten, ohne Worte oder durch körperliche Angriffe. Wenn das Mobbing im Internet oder über das Handy stattfindet, nennt man es Cybermobbing. Egal in welcher Form, man schafft es allein nicht mehr aus dieser Situation und braucht Hilfe.

1. Recherchiert noch etwas genauer. Teilt euch in Kleingruppen die folgenden Fragen auf:

- Woher kommt das Wort „Mobbing“?
- Welche Formen von Mobbing gibt es?
- Wo kann Mobbing passieren?
- Wie entsteht Mobbing überhaupt?
- Wie sieht Mobbing im Internet aus („Cybermobbing“)?
- Sammelt Beispiele von Mobbingfällen, um besser zu verstehen, wie Mobbing aussehen kann.
- Auf welchen Internetseiten kann man sich als Kind über Mobbing informieren?
- Wie sollte ich reagieren, wenn ich betroffen bin?

2. Haltet eure Ergebnisse auf Plakaten fest. Die Ergebnisse müssen nicht nur aus Worten bestehen. Ihr könnt die Plakate auch mit Bildern gestalten oder Fotos einfügen.